Leibniz-WissenschaftsCampus
Resiliencies
Comparing and Integrating Methodologies, Methods, Narratives and Theories
Mainz Trier

RINGVORLESUNG

RESILIENZ NEU DENKEN



©Alamy / Pulsar Imagens, Marcos Amend

RESILIENZ IST TEAMARBEIT: VOM STATISCHEN KONSTRUKT ZUM SOZIALEN PROZESS DER WIDRIGKEITSBEWÄLTIGUNG

Dr. Sebastian Rätze
(Assistant Professor, Johannes Kepler Universität Linz)

23.11.2026
16:15-17:45 Uhr
Hörsaal 2
Universität Trier, Campus 1

Resilienz zählt zu den meistgenutzten und zugleich umstrittensten Konzepten der Management- und Organisationsforschung. Der Vortrag richtet den Blick auf die Teamebene, auf der Resilienz in besonderem Maße sozial hervorgebracht wird. Er zeigt, dass die empirische Forschung Resilienz bislang überwiegend als stabile Kapazität erfasst und damit gerade die auslösenden Widrigkeiten und die konkreten Reaktionen der Teams aus dem Blick verliert. Dem wird ein prozessuales Verständnis gegenübergestellt, das anhand laufender Forschungsprojekte in extremen Kontexten veranschaulicht wird.

UNIVERSITÄT TRIER
LEIBNIZ-ZENTRUM FÜR ARCHÄOLOGIE
JOHANNES GUTENBERG UNIVERSITÄT MAINZ
LIR MAINZ Leibniz Institute for Resilience Research
gefördert durch Leibniz Wettbewerb

Kontakt: Jacqueline Geib, FB IV - Soziologie, Universität Trier